



AGVS Aluminium Werke GmbH Villingen

Richtlinie nachhaltige Beschaffung

Unser Ziel ist es, unsere Rohstoffe so zu beschaffen, dass negative Auswirkungen auf die Umwelt minimiert werden und eine Missachtung von Menschenrechten ausgeschlossen ist.

Eine nachhaltige Beschaffung ist Voraussetzung für unseren langfristigen Geschäftserfolg. Bei unseren verwendeten Rohstoffen sind wir abhängig von deren Verfügbarkeit, Qualität und Preis.

Zudem machen sich jedoch Verbraucher weltweit zunehmend Gedanken um Umweltschutz, Vermeidung von Ausbeutung und ähnliche Themen.

Unsere Lieferanten spielen eine wichtige Rolle, wenn es um einen schonenden Umgang mit Ressourcen geht.

Alle unsere Lieferanten müssen sich an unseren Geschäftspartnerkodex halten, der die Nachhaltigkeitsthemen Menschenrechte, Ethik, soziale Verantwortung, Umwelt, Gesundheit/Sicherheit und Integrität beinhaltet.

Als besonders wichtig haben wir die Lieferanten für unseren Hauptrohstoff Aluminium definiert. Von diesen erwarten wir ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem gemäß ISO 14001, EMAS oder vergleichbaren Standards. Soweit möglich, setzen wir bevorzugt Lieferanten ein, die darüber hinaus ein Energiemanagementsystem gemäß ISO 50001 oder vergleichbarem Standard vorweisen können. Beides prüfen wir im Rahmen unserer Lieferantenbewertung.

Im Hinblick auf das Feld Klimaschutz wird dem enormen Energiebedarf zur Aluminiumgewinnung Rechnung getragen, indem wir zusammen mit unseren Lieferanten aluminiumhaltige Reststoffe wie Krätze und Späne im Schmelz- und Raffinationsprozess wieder zu hochwertigen Legierungen verarbeiten lassen. Dies schont die natürlichen Bauxit-Vorkommen.

Langfristig ist es unser Ziel, unsere Lieferkette in Zusammenarbeit mit verschiedenen Interessengruppen transparenter zu gestalten und die Liefertransparenz messbar darzustellen.